

PRODUKTDATENBLATT



Sack 25 kg

Produktvorteile

- Zum kleben und armieren
- Mineralisch mit Leichtzuschlagstoffen
- Für organische Dämmplatten mit mineralischen Deckputzen

Farbe

- Beige

Iso Leicht-Combimörtel KK80-Connect!

Leichter, mineralischer Klebe- und Armierungsmörtel für organische Dämmplatten und mineralische Deckputze

Produkteigenschaften

- Einfach zu verarbeiten durch leichte Zuschlagstoffe
- Hohe Klebekraft
- Sehr gute Ergiebigkeit
- Hohe Anwendungssicherheit
- Lange Offenzeit
- Maschinell verarbeitbar

Wissenswertes vor Applikation

Farbtöne:

beige

Auftragsdicke:

4 mm - 10 mm

Wasserbedarf:

ca. 7 Liter / 25kg

Lagerung:

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 6 Monatelagerfähig

Verbrauch:

Verbrauchsangaben beziehen sich auf die Mindestschichtdicke und können abhängig von Untergrund und Verarbeitung variieren. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln

Verbrauch/Ergiebigkeit

Verbrauchsangaben beziehen sich auf die Mindestschichtdicke und können abhängig von Untergrund und Verarbeitung variieren. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probe­flächen am Objekt zu ermitteln.

Verklebung von Dämmplatten:	ca. 3.5 - 4.5 kg/m ²
Armierung:	ca. 6.0 - 9.0 kg/m ²

Untergrund Vorbereitung

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein. Die Trocknungszeiten der Unterputze vor der Überarbeitung beachten. Kritische Untergründe müssen auf die Eignung geprüft werden. Probeflächen anlegen! Lose Anstrichteile sowie nicht tragfähige Altanstriche und Beschichtungen entfernen und die Fläche reinigen.

Untergrund Feuchtigkeit

Der Feuchtigkeitsgehalt des Untergrundes wird mittels der Darr-Methode bestimmt. Die Proben werden aus einer Tiefe von mindestens 30mm entnommen. Die folgenden Werte dürfen nicht überschritten werden: Beton 3.0% / Backstein 4.0% / Kalksandstein 3.0% Zementstein 3.0% / Porenbeton 17.0%

Trocknung / Aushärtung

Die Aushärtung ist abhängig von den Witterungsbedingungen und dauert ca. 2 Tag/mm Schichtdicke.

Allgemeine Informationen

Dem Mörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden. Der Mörtel darf nur in Verbindung mit einem Deckputz verwendet werden. Mit Erscheinen neuer Produktdatenblätter verlieren alle bisherigen Datenblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilige neuste Fassung ist unter **ch.weber** abrufbar. Die Informationen in den Produktdatenblätter dienen der Sicherstellung des Verwendungszweckes. Diese basieren auf Erkenntnissen und Erfahrungen der Saint-Gobain Weber AG. Sie entbinden den Verarbeiter jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht im Produktdatenblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der Saint-Gobain Weber AG erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen diese auf eigenes Risiko. Dies gilt vor allem für die Verwendung von anderen Produkten.

Einschränkungen / Vorsicht geboten

Hinweise zur Verarbeitung:

- Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein
- Nicht unter +5°C und über +30°C Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten
- Dem Mörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden
- Fremde Bauteile sind zu schützen
- Angrenzende Bauteile sind vom Putzsystem zu trennen
- Das tragen von guter Kleidung, Brille und Handschuhen wird empfohlen
- Haut- und Augenkontakt vermeiden. Bei Körperkontakt sind die Stellen sofort mit Wasser zu reinigen.
-

Wetterbedingte Hinweise:

Nicht durchgetrocknete Putzflächen sind vor direkter Sonnenstrahlung, starkem Wind oder Feuchtigkeitseinwirkung zu schützen. Die Temperaturen sind einzuhalten.

Produktspezifische Hinweise:

Durch natürliche Schwankungen bei Rohstoffbeschaffenheit und Trocknungsbedingungen können Auswirkungen auf die Verarbeitung haben. Dies stellt keine Qualitätsminderung oder berechnete Materialbeanstandung dar. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen. Ständig erhöhte Feuchtigkeit sowie Schmutzanhaftungen, z.B. in Spritzwasserbereichen, bei fehlerhafter Entwässerung und bei Bepflanzung in direkter Fassadennähe können Algen- und Pilzbefall fördern und eine Zerstörung des Mörtels zur Folge haben. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln. Angrenzende Bauteile sind vom Putzsystem zu trennen. Während der Verarbeitung und Trock-

nung des Materials muss die Temperatur von Luft, Material und Untergrund stets über +5 °C liegen.

Lagerungsvorschriften

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 6 Monatelagerfähig.

Min. Lagerstabilität

6 months

Besondere Hinweise

- Haut- und Augenkontakt vermeiden, bei Körperkontakt sind die Stellen sofort mit Wasser zu reinigen
- Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsermeisterverbandes SMGV, die Empfehlung SIA 242 „Verputz- und Trockenbauarbeiten“ und die SIA Norm 243: „Verputzte Aussenwärmedämmung“ sowie die Angaben in den technischen Merkblättern.

Die Verarbeitung darf bei Temperaturen unter +5°C und über +30°C nicht erfolgen. Während und nach allen Applikationen müssen die Produkte vor Witterungseinflüssen (Sonne, Wind, Regen und Frost) geschützt werden. Fremdzusätze irgendwelcher Art dürfen nicht beigemischt werden. Dieses Merkblatt stellt allgemeine Richtlinien dar und dient lediglich als Beratungsgrundlage. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Unsere Gewährleistung beschränkt sich auf die Qualität der gelieferten Ware. Es gelten die Normen der SIA V 242/1 «Verputz und Trockenbauarbeiten», der Merkblätter des SMGV (Schweizerischer Maler- und Gipsermeisterverband) und die allgemeine Regel der Baukunde.

T: +41 44 947 88 55, E-Mail: technik@weber-marmoran.ch, Saint-Gobain Weber AG, Industriestrasse 10, CH-8604 Volketswil ZH

i